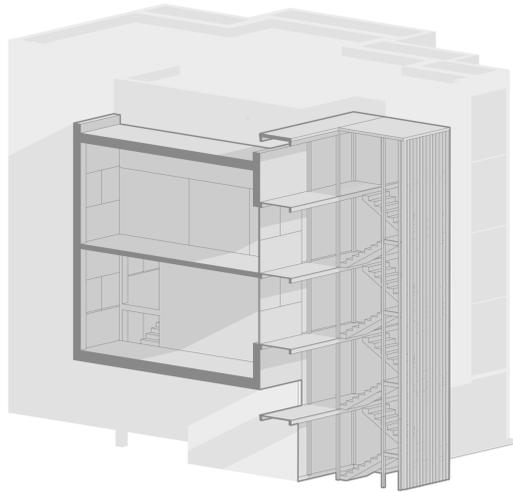
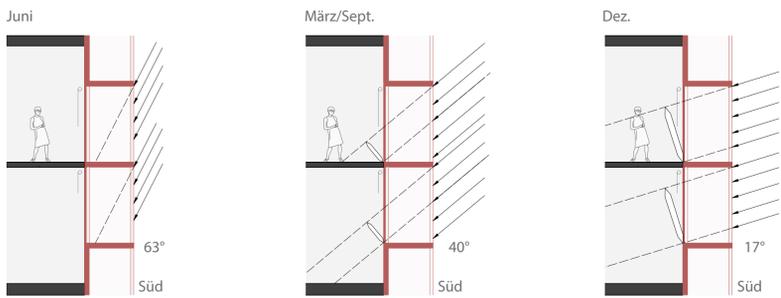


Abriss / Neubau 5.OG 1:200



Lichtsituation der Süd Fassade



Lichtstudien der Süd Fassade

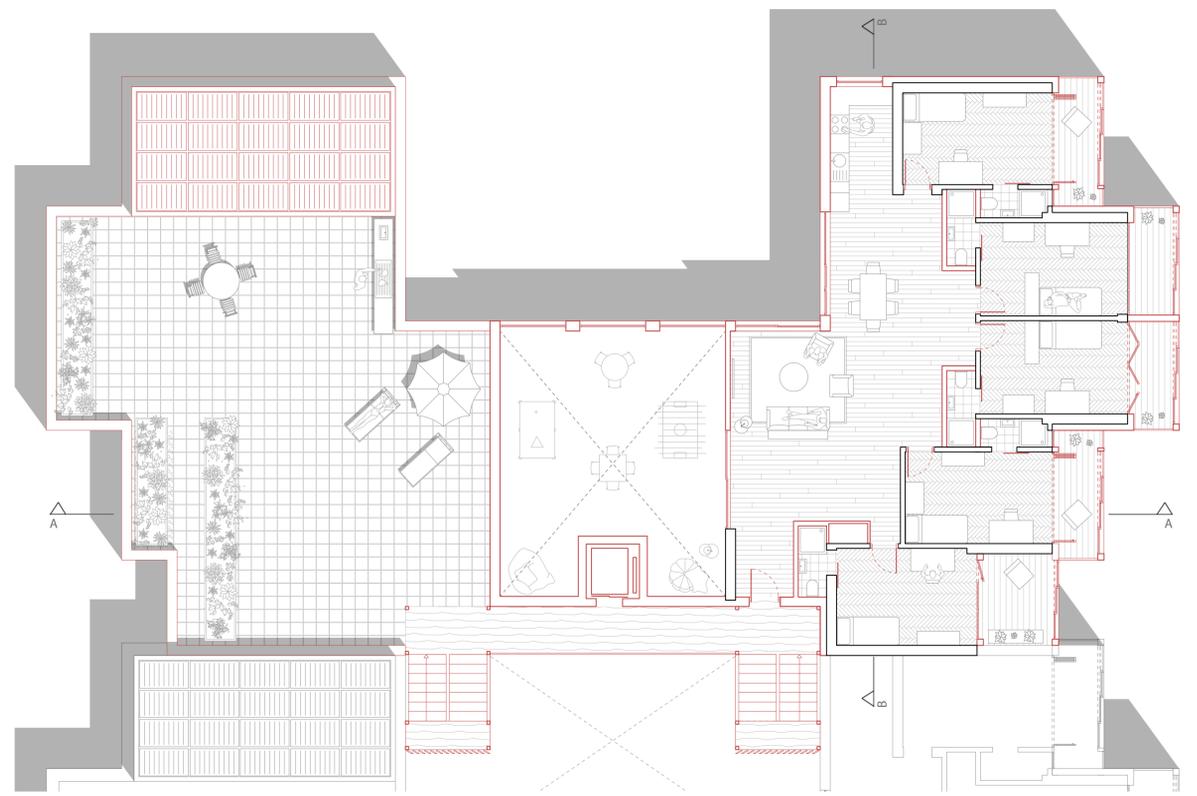
## D A C H T E R R A S S E

Da im Bestandsgebäude bereits großzügige gemeinschaftliche Dachterrassen und Außenflächen vorhanden sind, soll dieses Konzept auch im sanierten Objekt fortgeführt werden. Die Dachfläche des niedrigeren Gebäudes wird als gemeinschaftliche Terrasse genutzt und ist über den Laubengang für die Bewohner beider Häuser zugänglich.

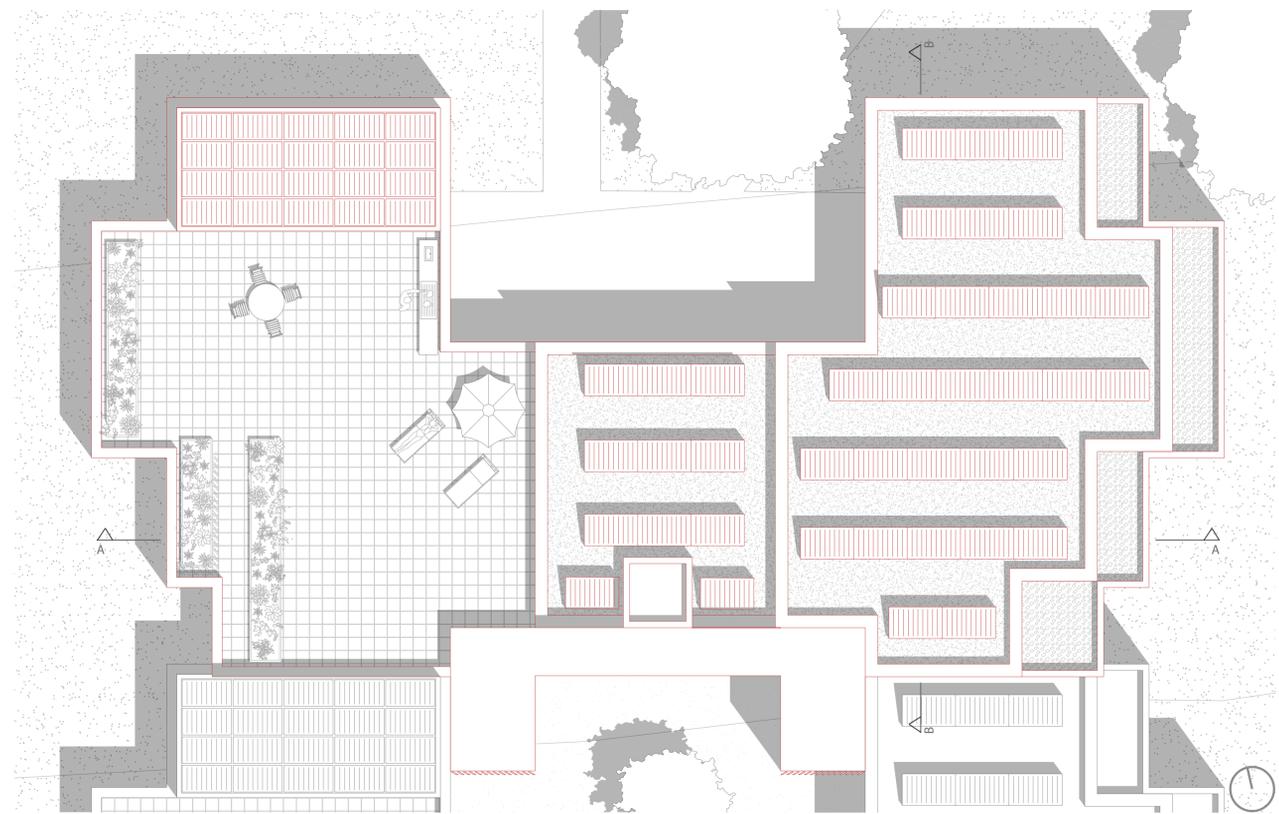
Um eine einladende und lebendige Atmosphäre zu schaffen, wird die Terrasse mit ansprechenden Möbeln ausgestattet, die sowohl zum geselligen Beisammensitzen als auch zur Entspannung einladen. Eine PV-Pergola sorgt für angenehme Verschattung und schafft einen geschützten Bereich, der sich zum Lernen, Arbeiten oder Austauschen eignet. Die Konstruktion wird durch vier unter der Pergola platzierte Pflanzenbeete statisch aufgelastet. Die Bepflanzung ist an die jeweiligen Lichtverhältnisse angepasst, um ein optimales Wachstum zu ermöglichen.

Zusätzlich gibt es weitere Pflanzenbeete außerhalb der Pergola, die den Bewohnern zur individuellen Nutzung zur Verfügung stehen. Hier können sie eigene Kräuter, Gemüse oder Blumen anbauen und so aktiv zur Begrünung und Belebung der Dachterrasse beitragen.

Die Dachflächen des höheren Gebäudes sowie des Zwischengeschosses werden für die Aufständigung von PV-Modulen genutzt, um die Energieeffizienz des Gebäudes weiter zu optimieren.



Grundriss 4.OG 1:100



Grundriss 5.OG 1:100



Visualisation Dachterrasse